

Die Stadt- und Kreisbibliotheken Vogtland erfassen Ihre umseitigen Personenstandsdaten (u.a. Name, Geburtsdatum, Adresse usw.) in speziellen Verwaltungsprogrammen zum Zwecke der elektronischen Ausleihverbuchung. Darüber hinaus wird Ihre optional angegebene E-Mail-Adresse oder Telefonnummer zum Versenden von Benachrichtigungen genutzt. Eine automatisierte Entscheidungsfindung im Einzelfall einschließlich Profiling gemäß Art. 22 DS-GVO findet beim Verantwortlichen nicht statt.

1. Verantwortlicher für die Datenverarbeitung:

Vogtland Kultur GmbH
vertreten durch den Geschäftsführer
Weinholdstr. 7
08468 Reichenbach im Vogtland
Tel.: 03765 / 12743
Mail: info@vogtland-kultur.de
Web: www.vogtland-kultur.de

2. Verantwortliche Stelle für die Datenverarbeitung:

Vogtland Kultur GmbH
Kreisbibliothek Vogtland
Parkstr. 5 A, Haus 3
08228 Rodewisch
Tel.: 03744 / 3646250
Mail: bibliothek@vogtland-kultur.de
Web: www.kreisbibliothek-vogtland.de

3. Beauftragter für den Datenschutz:

Datenschutzbeauftragter der Stadtverwaltung Reichenbach im Vogtland
Markt 1, 08468 Reichenbach im Vogtland; Tel.: 03765 / 524-0
datenschutz@reichenbach-vogtland.de
www.reichenbach-vogtland.de

4. Zwecke der Verarbeitung personenbezogener Daten

- Erbringung unserer Dienstleistungen, wie Registrierung als persönliche/r oder kooperative/r Nutzer/in im Ausleihsystem, die Identifikation bei Bereitstellung und Verbuchung von Medien, der Versand von Benachrichtigungen zu Ihrem Ausleihkonto sowie ggf. die Kontaktaufnahme zur Klärung im Zusammenhang mit Ihrem Benutzungsverhältnis, wie Verlängerung von Bibliothekskonten oder Feststellung von Zugangsberechtigungen (Login)
- Bearbeiten von Anfragen und Anträgen / allgemeiner Schriftverkehr

5. Rechtsgrundlage der Verarbeitung personenbezogener Daten

Die Rechtsgrundlage zur Verarbeitungstätigkeit bildet die durch die Vogtland Kultur GmbH erlassene Benutzungs- und Entgeltordnung der Stadt- und Kreisbibliotheken Vogtland in der jeweils gültigen Fassung.

6. Dauer der Speicherung

Die Daten werden gelöscht, sobald sie für die Erreichung des Zwecks ihrer Erhebung nicht mehr erforderlich sind. Sie werden für die Dauer der Nutzungszeit und wegen der Möglichkeit zur erleichterten Reaktivierung zusätzlich 3 Jahre gespeichert. Gleiches gilt für die eingereichten Papierformulare mit den Anmeldedaten. Sollten Forderungen der Bibliothek (Medien oder Entgelte) offen bleiben, erfolgt die Löschung nicht vor der Bereinigung des Bibliothekskontos. Die für die Abrechnung relevanten Unterlagen werden 10 Jahre aufbewahrt. Die bibliografischen Daten der entliehenen Medien werden direkt nach der Rückgabe aus dem Bibliothekskonto gelöscht.

7. Empfänger von personenbezogenen Daten

Innerhalb der Vogtland Kultur GmbH werden Ihre personenbezogenen Daten im Bedarfsfall weitergeleitet an: Sekretariat und Buchhaltung. Eine Weiterleitung Ihrer Daten an Dritte, an ein Drittland oder eine internationale Organisation erfolgt nicht.

8. Betroffenenrechte

Jede von einer Datenverarbeitung betroffene Person hat nach der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) insbesondere folgende Rechte:

- Auskunftsrecht über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten und deren Verarbeitung (Art. 15 DS-GVO)
- Recht auf Datenberichtigung, sofern Ihre Daten unrichtig oder unvollständig sein sollten (Art. 16 DS-GVO). Dieses Recht können Sie nach Maßgabe der §§ 47 bis 63 Personenstandsgesetz wahrnehmen.
- Recht auf Löschung der zu Ihrer Person gespeicherten Daten, sofern eine der Voraussetzungen von Art. 17 DS-GVO zutrifft. Das Recht zur Löschung personenbezogener Daten besteht ergänzend zu in den in Art. 17 Abs. 3 DS-GVO genannten Ausnahmen nicht, wenn eine Löschung wegen der besonderen Art der Speicherung nicht oder nur mit unverhältnismäßig hohem Aufwand möglich ist. In diesen Fällen tritt an die Stelle einer Löschung die Einschränkung der Verarbeitung gemäß Art. 18 DS-GVO.
- Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung, sofern die Daten unrechtmäßig verarbeitet wurden, die Daten zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen der betroffenen Person benötigt werden oder bei einem Widerspruch noch nicht feststeht, ob die Interessen der Meldebehörde gegenüber denen der betroffenen Person überwiegen (Art. 18 Abs. 1 lit. b, c und d DS-GVO). Wird die Richtigkeit der personenbezogenen Daten bestritten, besteht das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung für die Dauer der Richtigkeitsprüfung.
- Widerspruchsrecht gegen bestimmte Datenverarbeitungen, sofern an der Verarbeitung kein zwingendes öffentliches Interesse besteht, das die Interessen der betroffenen Person überwiegt, und keine Rechtsvorschrift zur Verarbeitung verpflichtet (Art. 21 DS-GVO).

9. Widerrufsrecht bei Einwilligungen

Die Übermittlung personenbezogener Daten für Zwecke der Werbung oder des Adresshandels ist nur zulässig, wenn die betroffene Person eingewilligt hat (Art. 16 Abs. 1 lit. a DS-GVO). Die Einwilligung kann nach Art. 7 Abs. 3 DS-GVO jederzeit gegenüber der Stelle widerrufen werden gegenüber der die Einwilligung erteilt wurde.

10. Beschwerderecht

Jede betroffene Person hat das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde, wenn sie der Ansicht ist, dass ihre personenbezogenen Daten rechtswidrig verarbeitet wurden.

Aufsichtsbehörde gegenüber öffentlichen Stellen ist der Sächsische Datenschutzbeauftragte.

Der Sächsische Datenschutzbeauftragte
Bernhard-von-Lindenau-Platz 1, 01067 Dresden (Postanschrift)
Kontor am Landtag, Devrientstraße 1, 01067 Dresden (Hausanschrift)
Mail: saechsdsb@slt.sachsen.de
Web: www.datenschutz-sachsen.de